

450058-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – INFRA MK-FW-Zentrale - Rohrleitungen

OJ S 145/2024 26/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Essen AÖR

E-Mail: vergabe-dez04@uk-essen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: INFRA MK-FW-Zentrale - Rohrleitungen

Beschreibung: Rohrleitungsbau

Kennung des Verfahrens: bc120c4a-5b6f-4da7-a4f7-f58fc9b4b97e

Interne Kennung: 04.7-025-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Universitätsklinikum Essen AÖR Hufelandstr. 55

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45147

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YYAY17RX4TAS Fragen an die Vergabestelle sind ausschließlich schriftlich über die Vergabepattform Vergabe NRW zu richten. Bitte geben Sie mit dem Angebot auch die GEAB 84 ab. Das Projekt wird durch öffentliche Mittel des Landes NRW gefördert. Das Projekt steht daher unter einem Finanzierungsvorbehalt. Die Fördermittelfreigabe für die Bauleistungen wird erst nach aktueller Abstimmung mit dem Fördermittegeber auf Grundlage der einzureichenden Antragsunterlage erteilt. Gegenstand der Fördermittelfreigabe ist eine - genehmigte HU-Bau für das Gebäude und einem - genehmigten Ersteinrichtungsantrag für Medizinische Ausstattung und Geräte, EDV, sowie lose Möblierung. Insofern steht die Beauftragung der Bauleistungen ausdrücklich unter dem Vorbehalt der vorstehend beschriebenen Genehmigungen durch den Fördermittelgeber !

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: INFRA MK-FW-Zentrale - Rohrleitungen

Beschreibung: Die Universitätsklinikum Essen (AÖR) Essen beabsichtigt einen Klinikneubau in Modulbauweise an der Virchowstraße, Ecke Hohlweg, 45147 Essen. Diese Modulklinik ist der erste von drei Bauabschnitten. Um die anderen zwei Bauabschnitte, die später gebaut werden, mit Fernwärme zu versorgen, wird innerhalb der Modulklinik im Untergeschoss eine Fernwärmezentrale von ca. 8 MW Gesamtleistung errichtet. Zuwegung: Nachfolgend sind die zurzeit geplanten technischen Maßnahmen für das vorliegende Leistungsverzeichnis beschrieben: KG 400 Allgemein KG 420 Wärmeversorgungsanlagen

Wärmeerzeugungsanlagen Die Energieversorgung für die Gebäude BT 1 (Modulklinik) BT 2 (NCT-Klinik) und BT 3 erfolgt aus der Fernwärmezentrale in BT 1. Nach der Übergabe der Fernwärme aus dem Netz der IQONY über eine Fernwärmeübergabestation werden von hier aus sekundärseitig drei Heizkreise aufgebaut: - Nahwärmeversorgung Bauteil 1 Modulklinik - Netzeinspeisung Nahwärme in das primäre Heizungs-Bestandsnetz des Klinikums in Richtung Schwesternwohnheim - Netzeinspeisung Nahwärme in das primäre Heizungs-Bestandsnetz des Klinikums in Richtung Institutsgebäude 1 für BT 2+3 Für die aktuelle Baumaßnahme sind entsprechende Abgänge im Vor- und Rücklauf des Rohrnetzes als Schnittstelle/Übergabe vorgerichtet. Hieran angeschlossen werden neue, dem Leistungsbedarf der aktuellen Baumaßnahme angepasste Plattenwärmetauscher (3 Stück) als Hausstationen mit den entsprechenden Absperr-, Kontroll- und Regeleinrichtungen errichtet. Die Wärmetauscher sind für die Systemtemperaturen primär 130°/65°C und sekundär 70/50°C ausgelegt.

Wärmeverteilnetze Die Versorgung der aktuellen Baumaßnahmen mit Wärmeenergie ist als Pumpen-Warmwasser-Heizungsanlage mit klassischen Zweileitersystem geplant. Das Rohrnetz wird aus Stahlrohr nach DIN EN 10255 / 10220 ausgeführt. Die Dimensionierung der Heizungsleitungen erfolgt bedarfsgerecht entsprechend der Anforderung aus der Heizlast der zu versorgenden Gebäude plus einer Reserveleistung um ggf. als Ringleitung noch andere Gebäude im Havariefall versorgen zu können. . Es wird eine pumpengesteuerte Druckhaltung mit Ausdehnungsgefäßen für das Heizungssystem, die eine Nachspeisefunktion und Entgasung beinhaltet, aufgebaut. Die Absperrung zwischen Wärmetauscher und Druckhaltung wird als gesicherte Armatur ausgeführt, um eine Einzelabsicherung zu vermeiden. Die Einbindung in die Hydraulik erfolgt nach der Hausstation. Die vorgesehene Nachspeisung von Heizungswasser erfolgt aus dem bauseitigen Trinkwassernetz. Die Erstbefüllung erfolgt mit aufbereitetem Wasser. Die sekundärseitigen Haupt-Vor- und Rücklaufleitungen werden zentral an 2 Stellen aus der Zentrale ausgefädelt und enden zu den anderen Bauabschnitten, entsprechend der Zeichnungen Fernwärmezentrale. 4 Stück Pumpen Förderstrom max. 103 m³/h, H=33 mWS (FU-gesteuert) 3 Stück Wärmetauscher mit je SOLL= 2.500 kW, MAX. 3.000 kW 1 Stück Verteiler 602/632 Typ F in geteilter Ausführung mit 2 Stück Rohrstutzen /Flanschstutzen DN 100/PN 16 nach DIN2633 2 Stück Rohrstutzen/Flanschstutzen DN 200 /PN 16 nach DIN 2633 2 Stück Rohrstutzen/Flanschstutzen DN 250/PN 16 nach DIN 2633 Gewicht ca. 2.500 kg Wasserdurchsatz ca. 350 m³/h
Interne Kennung: 04.7-025-2024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Universitätsklinikum Essen AÖR Hufelandstr. 55

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45147

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/05/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Präqualifizierungsnummer. Für nicht präqualifizierte Unternehmen ist das Formblatt 124 zwingend vorzulegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Durchführen von Schweißarbeiten an Fern-/ Nahwärmeleitungen sowie die zerstörungsfreie Prüfung von Baustellenschweißnähten (Röntgenprüfung) - LV Pos. 1.1.1.114 - Nachweis Druckproben - Nachweis Spülen der Anlage - DIN 18299 VOB / C 2019: 0.2.12 Nachweis Gleichwertigkeit - DIN 18380 VOB/C, 2019: 0.2.11 Nachweis Brandschutz 0.2.12 Nachweis Befestigungen 0.2.17 Nachweis Korrosion 0.2.24 Nachweis Funktionsmessung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/08/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYAY17RX4TAS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYAY17RX4TAS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYAY17RX4TAS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: .

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Gebäude Technik

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Submission im offenen Verfahren nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt.

Statthafter Rechtsbehelf ist gem. § 160 GWB der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1). Der Antrag ist

unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 GWB Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitätsklinikum Essen AÖR
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Essen AÖR
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Essen AÖR
Registrierungsnummer: DE119656585
Postanschrift: Hufelandstr. 55
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45147
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dez. 04.7 - Technisches Controlling
E-Mail: vergabe-dez04@uk-essen.de
Telefon: +49 02017232689
Fax: +49 02017235982

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Essen AÖR
Registrierungsnummer: DE119656585
Postanschrift: Hufelandstr. 55
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45147
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dez. 04.7 - Technisches Controlling
E-Mail: vergabe-dez04@uk-essen.de
Telefon: +49 02017232689

Fax: +49 02017235982

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Registrierungsnummer: 05111-06001-89

Postanschrift: Völklinger Str. 49

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mkw.nrw.de

Telefon: +49 2118960

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vkrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Registrierungsnummer: 05111-06001-89

Postanschrift: Völklinger Str. 49

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40221

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mkw.nrw.de

Telefon: +49 2118960

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Essen AÖR

Registrierungsnummer: DE119656585

Postanschrift: Hufelandstr. 55

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45147
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dez. 04.7 - Technisches Controlling
E-Mail: vergabe-dez04@uk-essen.de
Telefon: +49 02017232689
Fax: +49 02017235982

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 878e4ee6-a806-4cfc-ba61-7d4273d54b9a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/07/2024 08:52:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 450058-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2024

Datum der Veröffentlichung: 26/07/2024